

Kölner Stadt-Anzeiger

Dahlem - 12.03.2013

VERKEHRSUNFALL

Auto schleuderte gegen Schneepflug



Auf der Bundesstraße 421 ist ein Auto gegen ein Schneepflug gerutscht. Der Autofahrer erlitt schwere Verletzungen.
Foto: Stephan Everling

Von Stephan Everling

Bei einem Verkehrsunfall auf der B 421 zwischen Kronenburg und Hallschlag ist ein Autofahrer schwer verletzt worden. Sein Wagen schleuderte gegen einen Schneepflug. Verkehrschaos gibt es auch auf der B 51.

Ein 46 Jahre alter Autofahrer aus Kronenburg ist am Dienstag Opfer der winterlichen Straßenverhältnisse geworden. Er war mit einem Peugeot gegen 17 Uhr, aus Richtung Kronenburg kommend, auf der Bundesstraße 421 in Richtung Hallschlag unterwegs.

In einer Linkskurve stellte sich sein Auto quer und schleuderte auf die andere Straßenseite. Ein entgegenkommender Traktor des Landesbetriebs Straßen NRW, der als Schneepflug unterwegs war, konnte auf der engen Straße nicht mehr ausweichen, so dass der Kleinwagen mit der Beifahrerseite gegen die Räumschaukel des Winterdienstfahrzeuges prallte und nach einer weiteren Drehung an der Leitplanke stehen blieb.

Da durch die Wucht der Kollision die Türen des Peugeots nicht mehr zu öffnen waren, rückten die Feuerwehren aus Kronenburg, Reifferscheid, Stadtkyll und Hallschlag mit insgesamt 50 Mann aus und entfernten die Beifahrertür, um einen Zugang zum laut Polizei schwerstverletzten Autofahrer zu schaffen.

Mit einer Spezialtrage wurde der mehrfach verletzte Mann aus dem Wagen geholt und mit dem Rettungswagen ins Kreiskrankenhaus Mechernich transportiert. Da er eine kürzere Anfahrt als der Notarzt aus Schleiden hatte, wurde der Notfallmediziner aus Prüm zum Unfall gerufen.

Die B 421 war während der Rettung des Unfallopfers und der Räumung der Unfallstelle über mehrere Stunden gesperrt.

Zu chaotischen Verhältnissen kam es Dienstagabend auf der Bundesstraße 51 bei Dahlem. Lastwagen fuhren nur noch im Schrittempo oder blieben gleich ganz stehen, weil sie nicht mehr vorankamen.

Der Deutsche Wetterdienst hatte seine Unwetterwarnung zwar aufgehoben und herabgestuft in eine amtliche Warnung vor strengem Frost. In der Nacht wurde es im Kreis Euskirchen bis zu minus zehn Grad kalt, diese Warnung galt bis Mittwoch um 10 Uhr. Bis Dienstagnacht sollte es außerdem weiter schneien. Drei Zentimeter Neuschnee bis ein Uhr hatte der DWD vorausgesagt.

Artikel URL: <http://www.ksta.de/dahlem/verkehrsunfall-auto-schleuderte-gegen-schneepflug,15188880,22094346.html>

Copyright © 2013 Kölner Stadtanzeiger